

Checkliste: Was nach einem Unfall zu tun ist

Unfallstelle absichern:

1. Warnblinkanlage einschalten
2. Warnweste anziehen
3. Warndreieck in etwa 100 Metern Entfernung aufstellen
4. Gab es Verletzte? Dann den Notarzt rufen (110 oder 112, kostenlos)
5. Unbedingt Erste Hilfe leisten, so gut man kann!
6. Das Auto aus der Gefahrenzone bringen, sofern es nur einen geringen Schaden gegeben hat.

Bei größeren Schäden:

Polizei rufen, keine Unfallspuren beseitigen
warten, bis der Unfall aufgenommen wurde

Notieren

- Unfallort und -zeit
- beteiligte Fahrzeuge
- Kennzeichen, Anschrift vom Fahrzeughalter (Ausweispapiere des Unfallgegners zeigen lassen)
- Versicherer und Vertragsnummer der Versicherung aufschreiben
- Namen und Anschriften der Zeugen

Fotos machen, z.B. mit dem Handy

- beteiligte Fahrzeuge
- Kennzeichen
- Schadenstellen, Kratzer, etc.
- Spuren von Bremsen
- Verkehrsschilder an und vor der Unfallstelle

Unfallbericht aufsetzen, Zeugen und Beteiligte unterschreiben lassen,
Unfallskizze anfertigen

Schaden beim Versicherer melden:

Wichtige Angaben

- Ort und Zeitpunkt des Unfalls
- Kennzeichen des Unfallgegners
- Anschrift des Fahrzeughalters (und des Fahrers)
- Versicherer des Unfallverursachers mit seiner Auftragsnummer
- Namen und Anschriften von Zeugen